Deutsch-griechische Bahn-Freundschaft

Mit einem Sondermodell der „Rangierdame“ V 60 ehrt Märklin erstmals eine Lok der griechischen Bahngesellschaft OSE – Anlass für eine wunderbare Begegnung zwischen Modell und Vorbild.

Dieses Projekt hat alle deutsch-griechischen Turbulenzen überstanden: Theofanopoulos Panagiotis, Chef der Griechischen Staatsbahn OSE, und Doris Tippmann, Vertreterin der Deutschen Botschaft in Athen, feierten zusammen mit dem Hellenic Märklin Club (HMC) eine Premiere der besonderen Art. Erstmals in seiner Firmengeschichte baute Märklin nämlich eine Lok aus der Flotte der griechischen Bahngesellschaft nach. Zwar stammt die V 60 bekanntlich aus dem Hause Krupp – aber seit mehr als einem halben Jahrhundert leistet die „Rangierdame“ aus dem Ruhrpott auch auf dem Schienennetz zwischen Thrakien und dem Peloponnes treue Dienste. Insgesamt standen und stehen bei der OSE 30 Exemplare der V 60 in Dienst; vor allem in den Betriebswerken Athen und Thessaloniki.

Unter Federführung des HMC wurde nun in festlichem Rahmen die OSE-V 60 als H0-Modell den griechischen Bahnfreunden präsentiert. Der HMC war es nämlich, der die Basisrecherche für dieses Projekt leistete – natürlich mit dem Ziel eines möglichst vorbildgerechten Nachbaus. Im Athener Bahnhof Rouf zeigte sich dann, dass die Göppinger prächtige Arbeit geleistet hatten. Erstmals begegneten sich Vorbild und Modell dort in der Wirklichkeit – und die „kleine“ Märklin glich dem großen Vorbild (in Version A 102) bis ins Detail. Mit dabei: Märklin Produktmanager Timo Eberle sowie Guido Meißner von Meises Modellbahn Center, der das Projekt von Anfang an unterstützte. Gemeinsam mit Gastgeber Symeon Georgiadis als Repräsentant des HMC und Bahnfreunden aus nah und fern bestaunte man eine liebevoll gearbeitete C-Gleis-Anlage, auf der die Märklin Miniatur durch typisch griechische Epoche III-Dioramen kreiste. Und natürlich konnte man auch mit dem Stargast des Tages eine Runde drehen: Da die „große“ V 60 noch in bester Verfassung ist, ging es in einer stimmungsvollen Abendfahrt durch die Athener Vororte.

Mindestens so schön wie die Loks selbst ist übrigens auch die Geschichte dieser deutsch-griechischen Bahn-Freundschaft. Alles begann nämlich (kein Scherz!) mit einem Aprilscherz. „Am 1. April 2014

Die griechischen V 60er sind teils noch gut erhalten. Diese A 102 startet im Bahnhof Rouf gerade auf eine Spritztour durchs abendliche Athen.

30_Griechenland_MM_01_2016_122115_RZ_lo.indd 98 21.12.15 15:56

Griechische Kostbarkeit: Hinter Plexiglas gut geschützt, glänzt dieses liebevolle Diorama mit authentischer Landschaftsgestaltung.

Großer Bahnhof: Große und kleine Bahnfreunde bereiteten der V 60 in Athen einen standesgemäßen Empfang.

Freude über ein erfolgreiches Projekt: Doris Tippmann, Vertreterin der deutschen Botschaft, und Symeon Georgiadis vom Hellenic Märklin Club.

Roter Flitzer: Mit der V 60 in originaler „OSE-Farbgebung“ gelang Märklin ein echter Blickfang – und eine perfekte Annäherung ans große Vorbild.

gab der HMC bekannt, dass Märklin die erste Lok der OSE in sein Sortiment aufnehmen würde“, erzählt Symeon Georgiadis. „Viele Modellbahnfans wollten die V 60 daraufhin bei uns bestellen – und waren bitter enttäuscht, als sie erfuhren, dass alles nur ein Aprilscherz war.“ Aber: Die begeisterten Reaktionen weckten den Ehrgeiz des HMC. Die griechischen Bahnfreunde interviewten fortan Lokführer, die im Führerstand der V 60 arbeiteten, durchkämmten Lokschuppen, Museen und Bahnhöfe, schossen eine Fülle an Fotos und dokumentierten akribisch alle technischen und optischen Einzelheiten der Lok. Anschließend erstellte man ein umfangreiches Dossier, das (dem Hamburger Märklin Fachhändler Meises Modellbahncenter sei dank) schließlich den Weg nach Göppingen in die Märklin Zentrale sowie die Unterstützung der Geschäftsleitung fand. Ergebnis: eine V 60 der Epoche IV in originaler „OSE-Farbgebung“ und mit weiteren Highlights wie einem authentischen griechischen Kabinenfunk. Aber Achtung: Die V 60 OSE gibt es nur in einer einmaligen Auflage von 500 Stück – jeweils 250 Exemplare mit der Modellnummer A 102 (Art. 37600.001) bzw. A 113 (Art. 37600.002). Insbesondere Sammler sollten sich also sputen …

Text: Christof Hammer
Fotos: HMC, Timo Eberle, Symeon Georgiadis

Hoher Besuch: Theofanopoulos Panagiotis, Präsident der griechischen Bahngesellschaft OSE, begrüßte die Besucher der Modellpremiere persönlich.

Bahnten dem Nachbau der V 60 durch ihre akribischen Recherchen den Weg: die Modellbahner des Hellenic Märklin Club.

Erhältlich ist die V 60 OSE in Deutschland über Meises Modellbahncenter (www.meises-mobacenter.de). Die Auslieferung erfolgt inklusive eines nummerierten Herstellungszertifikats.

V60 ΣΕ
Betriebsnummer A-102
Betriebsnummer A-113

37600.001 (A-102) Rangierlokomotive V 60
37600.002 (A-113) Rangierlokomotive V 60

mfx IV HO

Vorbild: Rangierlokomotive V 60 der Griechischen Staatsbahn (OSE), Betriebszustand in Epochen IV, V und VI.

Modell: Konstruktion hauptsächlich aus Metall; mit Digital-Decoder mfx und umfangreichen Geräuschfunktionen (auch griechischem Kabinenfunk), geregeltem Hochleistungsantrieb und Telex-Kupplungen. 3 Achsen angetrieben. Haftreifen, Spitzensignal konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Bühnengeländer aus Metall. Länge über Puffer: 12,0 Zentimeter.

30_Griechenland_MM_01_2016_122115_RZ_lo.indd 99 21.12.15 15:57